

Die Thomas'sche Höllemaaschine. (Das erste Dynamit-Verbrechen.)

Der 11. December ist in der Geschichte der Höllenmaaschine ein schmerzlicher Erinnerungstag. Vor zwei und noch gar nicht ganz fünfzig Jahren...

mehrere Hunderttausend wohlhabende Jünglinge unter hoher Berücksichtigung und Berücksichtigung auf die Höllenmaaschine zu lassen, nicht nur...

Seine Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seine Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seine Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seine Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seine Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seine Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seine Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Seiner Frau verlor, die dringend bedürftig, am 21. November in Cöthen...

Kleine Chronik.

Leipzig, 5. December. (Vorläufiges Ergebnis der Volkszählung.)

Hannover, 5. December. (Bericht über die in der hiesigen Provinz...

Braunschweig, 5. December. (Eröffnung des Raubmörders...)

Winterfahrplan.

Table with columns for destination (e.g., Magdeburg, Halle, Berlin) and departure times for various routes.

Insertaten-Annahmestellen.

General-Anzeiger: Für den Haupt-Expeditoren: Große Kirchstraße 37. III. Stadt-Expeditoren: Kirchstraße 11.

Geschäfts-Eröffnung.

A. C. Harendza's

Weinhandlung und Wein-Restaurant zum „Rheingau“

Gr. Steinstr. 79

Halle a. S.

Brüderstr. 5.

Einem verehrlichen Publikum erlaube ich mir ergebenst bekannt zu geben, dass ich in den seitherigen Lokalitäten der **Weinfirma Oswald Nier**, deren hiesiges **Central-Geschäft** mit Einschluß der dazu gehörigen hiesigen und auswärtigen **Filialen** ich seit einer langen Reihe von Jahren leitete, nunmehr, nachdem ich diese Räume für mich gemietet und durch zeitgemäße Renovirung derselben zu einem **beliebigen Wein-Lokal** hergestellt habe, eine

Weinhandlung, verbunden mit Weinrestaurant zum „Rheingau“

am **Sonnabend den 7. d. Mts.** eröffne.

Indem ich für das mir in meiner bisherigen Geschäftstätigkeit vielseitig geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf mein neues Unternehmen gütig übertragen zu wollen, dessen mich würdig zu zeigen ich stets bemüht bleiben werde.

Das zu meinem Unternehmen erforderliche Weinlager habe ich bereits seit **Jahr und Tag** sorglich vorbereitet und allmählich completirt, um wohlgefügte Weine auf den Markt zu bringen.

In meinem **Weinrestaurant zum „Rheingau“** ist die Einrichtung getroffen, ab und zu je nach Gelegenheit der Reihe nach auch bessere Marken in **Rhein- und Moselweinen, sowie in Spanischen, Ungar- und Südweinen, direkt vom Fass in Schoppengläsern und Familiencafes** zum Ausschank zu bringen.

Gleichzeitig mache ich bekannt, dass ich in Anbetracht meiner langjährigen Thätigkeit bei der Firma Oswald Nier deren bisher von mir geleitetes hiesiges **Centralgeschäft in vollem Umfange als Filiale neben meiner Weinhandlung** weiter beibehalte.

Beim **Flaschenwein-Verkauf** gewähre ich für meine sämtlichen Weine, also auch für die Oswald Nier'schen, bei **Entnahme von 10 Flaschen einen hohen Rabatt**. Indem ich noch ganz besonders auf meine **deutsche und französische Küche — Stammfrühsstück, Mittagstisch zu kleinen Preisen, Dinners, Soupers**

à parte von Mk. 1,50 an, im **Abonnement Mk. 1,25** — aufmerksam mache, bitte ich, meinem neuen Unternehmen gütig Wohlwollen zuzuwenden.

Heute, am **Eröffnungstage**, gelangt unter Anderem **Rauenthaler vom Fass in Schoppengläsern und Familiencafes** zum Ausschank!

Hochachtungsvoll **A. C. Harendza.**

Haussegen in den schönsten Ausführungen schon von 25 Pfg. an. Theod. Lühr Nachf., Leipzigerstr. 26.



Wer seine **Cashenhr vor Weihnachten** noch reparirt haben will, der bemühe sich in die **Uhrhandlung von C. Hammer, Leipzigerstraße 42.** Billigstes Atelier für Reparaturen. S. B.: Neue Feder einstecken u. Reguliren der Uhr 1 Mk., Glas, Seiger, Uhriring à 10 Pfg., Schlüssel 5 Pfg. Preisangabe stets vorher für jede Uhr. — Garantie.

Wildhagen'sche Frauen-Industrie- u. Kunstgewerbe-Schule

Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar
Töchter-Pensionat
Halle a. S., Heinrichstrasse 1.
Unterrichtsfächer in Kursen für: Handnähen, Kunsthandarbeiten, Musterzeichnen, Maschinennähen, Wäscheschneiden, Schneidern, Putzmachen, Buchführung. — Deutsch, Litteratur und fremde Sprachen.
Auskunft, Prospekte franco durch die
Vorsteherin Frau Elise Gehrts-Wildhagen.

Amtliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung.

Die Pfänderarbeiten für die Hufe des Ausspann-Pferdestalles und der Hofschlächterei auf dem städt. Schlacht- und Viehhofe sollen im Wege der Versteigerung vergeben werden.
Angabe fand bis
Sonntag den 12. December, Vormittags 10 Uhr
auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsbedingungen entnommen werden können.
Halle a. S., den 4. December 1895.
Der Stadtbauamt.
Geymer.

Bekanntmachung.

Bezugs Durchführung der Jahresabschlussarbeiten werden die **Arbeitsstellen der Sparkasse des Saalkreises in Cönnern, Wettin, Niemberg und Giebichenstein** vom **Montag den 16. die einschließl. den 31. December** und vom **27. die einschließl. den 31. December** ex. für den Verkehr mit dem Publikum geschlossen sein.
Wir machen hierauf ausdrücklich mit dem Bemerken aufmerksam, daß auch die **Gauptfälle auf Bücher**, welche von den Nebenstellen ausgefertigt sind, vom 16. bis 31. December **Begehungen** weder annehmen noch leisten kann.
Halle a. S., den 3. December 1895.
Der Kreisamtspräsident des Saalkreises.
von Werder.

Bekanntmachung.

Der am 8. Januar 1850 zu Halle a. S. geborene **Maurer Oswald Witzke**, dessen Aufenthalt unbekannt ist, **foragt nicht für seine Familie**, so daß dieselbe aus Armenmitteln unterhalten werden muß.
Wir bitten um Mitteilung seines Aufenthaltsortes.
Halle a. S., den 4. October 1895.
Die Armen-Direktion.
Sernial.

Bekanntmachung.

Die am 9. October 1870 hieselbst geborene **gebildete Marie Müller geb. Schulz**, **foragt nicht für ihr Kind**, so daß für dasselbe ein Pflegeeltern aus öffentlichen Mitteln geacht werden muß.
Wir bitten um Mitteilung ihres Aufenthaltsortes.
Halle a. S., den 3. October 1895.
Die Armen-Direktion.
Sernial.

Bekanntmachung.

Die städtische **Sparkasse** wird wegen des **Büchereischlusses** vom **24. bis 31. December d. J.** geschlossen.
Da die **Zinsen für 1895** dem Guthaben der Interessenten der 1. Januar f. J. von **Arbeitswegen** zugeschrieben und von diesem Tage ab als **Kapital** verzinst werden, **bedarf es einer besondern Veranlassung** der Sparkassendirektion während der Monate **Januar und Februar** nicht. Die **Zinschriftung** der Zinsen kann erst vom 15. Februar f. J. an erfolgen, sie wird aber schon von der **Kasse** befreit werden, wenn das **Buch zum Zwecke** der Abhebung oder **Supplung** in der vorgedachten Zeit vorgelegt werden sollte.
Halle a. S., den 5. December 1895.
Das Directorium der städtischen Sparkasse.
Glatz.

Bettfedern
fertige Betten
sämmtl. mit besten Quat.
sich billiger stellen
Alex. Michel
Leipzig, Mittelstr. 3.

Nur für Konner!

Garantirt neue gefüllte Gänsefedern mit den besten Daunen sort gefüllt verfertigt in
halbweil M. 2,45 per Pfd.
reimweiß „ 2,90
außerdem empfehle ich ebenfalls nur in
reinen Gänsefedern
Gänsefedern wie sie von der Gans kommen, im Saum. M. 1,40 p. Pfd. (Dieser Qualität)
„ ohne feste Fort. „ 1,75 „ „
Gänsefedernbäume hell „ 2,00 „ „
do. do. ganz weiß „ 2,50 „ „
Gänsefedern halbweiß „ 3,50 „ „
do. do. reimweiß „ 4,25 „ „
Der **Verband** geschieht per Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. Was nicht gefällt, nehme zurück. **Wasser** genau und franco.
Friedr. Teyge,
Stolz in Pomern.

Größte Auswahl
kautschu.
Bettfedern
zu den billigsten Preisen
überl.
H. Elkan,
Leipzig, Geogr. 59.

Klagen, Beträge

jed. Art, Lehamente, Accorde (außergerichtlich) festl., Einzichung von Forderungen, Vertretung bei Termin übertrutt.
C. Schröder,
Hollsaunalt,
Gr. Klausstr. 40, direkt am Markt.

Hausbesitzer!!!

Des bevorstehenden Winters wegen, zeige ich an, daß durch meine **gerst. geschützte Vorrichtung ein Einfrieren** des Glases nicht mehr möglich ist. **Preis** sehr bill. (6.-). S. **Mittl. 8. Klammernstr. Dittich, Gr. Wallstr. 42** u. beim **Erfinder A. Melcher, Jakobstr. 44.**
Möbel-Fabrik
Wartenstr. 1 von Wartenstr. 1
Ernst Otto Krause
empfehl. sein gerst. Lager in **Möbeln, Spiegeln u. Polsterwaaren.**
Kein Laden, nur Wartenstr. 1.

Schulze & Petermann,

Stearinstraße 5, Halle a. S. **Schuh unterhalb der Marktstraße,**
empfehlen für bevorstehende **Wettnachten:**
Einen Posten abgepasste Kleider, nur solide Qualitäten, a 200, 240, 300, 400, 450, 500 Markt und höher.
Bunte Bettbezüge, vorzügliche Qualitäten, 9 Btt. 400 Markt.
Schürzen, unter anderen bedruckte mit Lag, extra weit, 90—100 Pfg.
Schwarze Schürzenrester — Puppenrester.

Bitte 3Mk., 1Mk., 50Pf. - Abtheilung

benutzen Sie meine
zum Einkauf von Weihnachtsgeschenken.
Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstr. 24.
Billigste Bezugsquelle in Spielwaaren,
Galanterie- u. Lederwaaren.
Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstr. 24.

Gr. Posten bester Emaille-Geschirre

ist wieder eingetroffen und werden nachstehende **Sachen** hervorragend **billig** verkauft, worauf ich ganz besonders aufmerksam mache:
Wasserkessel, Wassereimer, Aufwaschwannen, Wasserkannen, Kaffeekannen, Bratpfannen, Schüssel, Keller u. Tassen.



Gleichzeitig mache ich auf einen **großen Posten Emaille-Spielsachen,** bestehend aus **Kaffeeseiven, Kochgeschirren, Küchensieben u. Kücheneinrichtungen,** ganz besonders aufmerksam, und verkaufe dieselben zu **sehr billigen Preisen.**
L. Schwarz, Gr. Ulrichstraße 36.

„Pastoren-Tabak“

in bekannter vorzüglicher Qualität, à Pfund 80 Pfg. **Kostollt 10 Pfd. — Mt. 8 — incl. End frei nach allen Orten Deutschlands.**
Telephon 143. **Gustav Moritz, Halle a. S.**
Restaurant zur alten Harzburg, Harz 25.
Sonnabend: **Großes Wurstauslegen** auf dem Billard.
Sonntag: **Großes Bohnefest** mit Preisvertheilung.
Frauz Trebestius.